



<https://biz.li/4474>

BURGHARDT BAU BAUT FEUERWEHRWACHE SÜD

Veröffentlicht am 04.05.2018 um 12:04 von Redaktion LeineBlitz

Aus der Generalunternehmerausschreibung zur schlüsselfertigen Erstellung für den Neubau des gemeinsamen Feuerwehrgerätehauses der Ortsfeuerwehren Gleidingen und Rethen hat die Firma Reinhold Burghardt Bauunternehmung GmbH aus Rethen den Zuschlag bekommen. Gestern unterschrieben Bürgermeister Jürgen Köhne und Geschäftsführer der inhabergeführten Bauunternehmung, Detlef Meyer, symbolisch den Vertrag zur Ausführung des Bauprojektes. Mit der Vergabe dieser Baumaßnahme an einen Generalunternehmer (GU) sind die Verwaltungsabläufe bei der Stadt Laatzen als Auftraggeber deutlich verschlankt. Es muss nicht die Vielzahl der Gewerke an viele Einzelvertragspartner (Tiefbau, Rohbau, Maurer, Maler, Elektriker etc.) vergeben werden sondern nur an einen. "Ich freue mich mit der Firma Burghardt Bau einen bewährten Partner gefunden zu haben, der uns dieses wichtige Projekt verwirklichen wird", freute sich Bürgermeister Jürgen Köhne bei der Vertragsunterzeichnung. "Der Koordinierungsaufwand seitens unserer Fachleute reduziert sich damit erheblich.

Das ist bei der Vielzahl der Projekte, die wir noch vor uns haben, wichtig." "Wir legen auch los wie die Feuerwehr, man sieht schon bald ein baureifes Baufeld", sagte Meyer bei Vertragsunterzeichnung. Der Neubau des Feuerwehrgerätehauses beginnt aktuell mit der Bearbeitung des Geländes. Es werden hierzu die Baumstümpfe gerodet und der Oberboden abgetragen. Bereits Ende Mai soll es den ersten Spatenstich geben. Auf dem etwa 5500 Quadratmetre großen Grundstück an der Hildesheimer Straße, direkt hinter dem alten Rethener Feuerwehrgerätehaus wird das neue Feuergebäude mit etwa 2000 Quadratmetern Nutzfläche entstehen, die sich in Fahrzeughalle, Umkleide- und Sanitärtrakte, Schulungsräume, Jugendraum, Raum für Musikzug sowie Verwaltungs- und Einsatzräume gliedern. Das Gebäude soll im Sommer nächsten Jahres fertig gestellt werden und dann zum Umzug der Ortsfeuerwehren bereit stehen. Für die Baumaßnahme sind etwa fünf Millionen Euro im städtischen Haushalt veranschlagt.



Detlef Meyer (vorne links), Geschäftsführer der Reinhold Burghardt Bauunternehmung GmbH, und Bürgermeister Jürgen Köhne (vorne rechts) unterschreiben den Generalunternehmer-Vertrag für den Neubau der Feuerwache Süd. Dahinter (von links): Prokurist Andreas Heinecke, Architekt Stefan Franke, Rethens Ortsbrandmeister Dennis Schröder und Stadtbrandmeister Sebastian Osterwald.